



## **Organisatorische Hinweise für das Praktikum der Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik**

---

### **1. Stellung des Schülers\* in der Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik**

Die Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik umfasst Unterricht und praktische Ausbildung. Der Schüler dieser Klasse ist Schüler und Praktikant. Als Praktikant schließt er einen Praktikumsvertrag mit einem Unternehmen und erhält dort seine fachpraktische Ausbildung.

### **2. Ziel der praktischen Ausbildung**

Der Praktikant soll Einblicke in die Arbeitsbereiche und Organisationsformen im Bereich der Fahrzeugtechnik erhalten. Er soll Grundkenntnisse erwerben und Arbeitsweisen kennen lernen. Weiterhin soll er eine Vorstellung von der Bedeutung dieses Berufszweiges bekommen.

### **3. Überwachung der praktischen Ausbildung**

Die abzuschließenden Praktikumsverträge sind der Schule zu Beginn des Praktikums vorzulegen.

### **4. Inhalte der fachpraktischen Ausbildung**

Über die Ausbildungsinhalte informiert das Merkblatt: „Inhaltliche Hinweise für das Praktikum“. Grundlage ist der Rahmenlehrplan des Ministeriums für Schule und Weiterbildung vom 24.07.2015 für die Berufsfachschule für Fahrzeugtechnik.

### **5. Dauer des Praktikums**

Die praktische Ausbildung erstreckt sich über 8 Wochen innerhalb des laufenden Schuljahres.

### **6. Ort des Praktikums**

Das Praktikum kann in Betrieben, die dem Bereich der Fahrzeugtechnik zuzuordnen sind, abgeleistet werden. Es muss allerdings sichergestellt sein, dass eine Anleitung durch eine Fachkraft gewährleistet ist.

### **7. Arbeitszeit**

Die tägliche Arbeitszeit in der Praktikumsstelle richtet sich nach den gesetzlichen und tariflichen Bestimmungen.

### **8. Kontrolle des Erfolgs des Praktikums**

Der Praktikant führt über die Erkenntnisse der Ausbildungsabschnitte Bericht.

Nach Beendigung des Praktikums bestätigt der Betrieb dem Praktikanten die ordnungsgemäße Durchführung des Praktikums. Der Praktikant zeichnet die Bescheinigung gegen und legt sie der Schule umgehend vor.

\* Aus Gründen der Lesbarkeit erscheint im Text jeweils nur die männliche Form (Schüler, Praktikant etc.) In allen Fällen ist auch die entsprechende weibliche Form gemeint.